

## 25-jähriges Jubiläum des „Seniorenkreises St. Andreas“

Der Seniorenkreis St. Andreas darf in diesem Jahr ein kleines Jubiläum feiern. Es gibt ihn jetzt seit 25 Jahren in unserer Pfarrei. Es ist eine von unseren Senioren sehr geschätzte Einrichtung, die sie nicht missen möchten. Zweimal im Monat findet an einem Dienstag von 14:30 bis 17:00 Uhr der Seniorennachmittag statt. Das aktuelle Monatsprogramm ist beim Seniorennachmittag erhältlich, oder liegt in der Kirche aus.

Der Seniorenkreis von St. Andreas wird von ehrenamtlichen Helfern unserer Pfarrei getragen und gestaltet.

Vor 25 Jahren wurde diese Einrichtung auf Anregung von der damaligen Gemeindeferentin Frau Manuela Steck ins Leben gerufen. Engagierte Helfer der ersten Stunde waren damals: Annemarie Jobst, Anni Gruber, Alice Weickhardt, Maria Wommer, Gabriele Seubert, Helga Sepp, Ute Klötzer, Hildegard Dachs, Krista Häberlein, Maria Berger.

Warum wurden diese Helfer aktiv? Was hat sie dazu bewegt?

Laut Aussage von Frau Jobst wollten sie für die Senioren von der Pfarrei St. Andreas, St. Stephanus und der Gemeinde Kirchheim da sein und ihnen einmal im Monat einen unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen mit einem kleinen Rahmenprogramm anbieten. Das angebotene Programm mit Spielen, Gesang, Ratschen, wurde schnell erweitert mit Vorträgen religiöser und kultureller Art, Bastelarbeiten, Sitzgymnastik und Ausflügen. Die Frequenz der Nachmittage wurde dann von ein auf zweimal im Monat erhöht und es wurde für jeden Monat ein buntes, abwechslungsreiches Programm erstellt. Weitere Höhepunkte die unsere Senioren sehr genießen sind, der Biergartennachmittag, das Sommerfest mit Musik und Grill, die Adventsfeier mit Krippenspiel der Schulkinder und dem jährlichen Neujahrsempfang mit einem riesigen Buffet. Zum Ende der Fastenzeit wird jedes Jahr ein Gottesdienst mit Krankensalbung abgehalten. Im Sommer legen wir von Anfang August bis Mitte September für die Helfer eine Pause ein.

Wer kann an den Seniorennachmittagen teilnehmen? Bei uns gibt es keine Beschränkung, weder religiöser noch politischer Natur. Sie sollen sich bei uns wohlfühlen und Kontakte knüpfen.

Entstehen Kosten für die Teilnahme? Im Grunde „Nein“. Für den angebotenen Kaffee und Kuchen und für weitere Getränke stellen wir eine Spendenbox bereit und jeder kann den Betrag dafür geben, den er als geboten erachtet und es seine finanzielle Lage erlaubt. Die Kuchen werden von unseren ehrenamtlichen Helfern in Heimarbeit gebacken und somit entstehen dafür nur die Materialkosten.

Die heutigen aktiven Mitarbeiter sind:

Renate Jaenke (Leitung), Alice Weickhardt (Leitung), Anni Gruber, Agi Eisler, Helene Emmer, Mechthild Treuheit, Roswitha Barile, Eleonore Gawlitza, Christine Huber, Engelbert Huber

Interessierte Mitarbeiter dürfen sich gerne bei unseren Leiterinnen Frau Jaenke oder Frau Weickhardt informieren!

Engelbert Huber